Stadt Lörrach

Fachbereich/Eigenbetrieb	**Finanzen**
Verfasser/in	Schöttner, Liane
Vorlage Nr.	090/2015
Datum	01. Juni 2015

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Öffentlichkeit	Sitzung am	Ergebnis
Hauptausschuss	nicht öffentlich-Vorberatung	16.06.2015	
Gemeinderat	öffentlich-Beschluss	25.06.2015	

Betreff:

Burghof Kultur- und Veranstaltungsgesellschaft mbH Lörrach, Jahresabschluss 2014

Anlagen:

Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung 2014
Lagebericht 2014

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat bevollmächtigt den Oberbürgermeister in der Gesellschafterversammlung der Burghof Kultur- und Veranstaltungsgesellschaft mbH Lörrach (Burghof Lörrach GmbH) der Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014, dem Vortrag des Jahresfehlbetrages von 361.372,93 Euro auf neue Rechnung und der Entlastung des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung zuzustimmen.

Personelle Auswirkungen:

Keine

Finanzielle Auswirkungen:

Keine

Begründung:

Die Geschäftsführung hat den Jahresabschluss und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 innerhalb der gesetzlichen Frist erstellt.

Gemäß Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 04. November 2014 wurde der Jahresabschluss 2014 der LOEBA Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und Steuerberatungsgesellschaft Lörrach, zur Prüfung vorgelegt. Am 02. April 2015 wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt (Auszug):

„Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht sowie den Prüfungsbericht der Abschlussprüfer in der Sitzung am 12. Mai 2015 behandelt und empfiehlt der Gesellschafterversammlung den vorgelegten und geprüften Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 festzustellen sowie den Jahresfehlbetrag von 361.372,93 Euro auf neue Rechnung vorzutragen. Der Aufsichtsrat schlägt vor die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2014 zu entlasten.

Kleinmagd
Fachbereichsleiter